

DANKE, liebe Martina! - Teil 1

Von Der ehemalige PGR

28. Januar 2026, 00:09

Martina Sedlaczek war 10 Jahre lang die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats unserer Kirchengemeinde St. Servatius. Drei leitende Pfarrer hat sie erlebt und so manche pastorale Neuausrichtungen mitgemacht – nicht zuletzt der Zusammenschluss zur Pastoralen Einheit Lohmar, Sankt Augustin und Siegburg.

Nun hat sie den Vorsitz des PGRs an ein Leitungsteam weitergegeben. Die Art und Weise, wie dieses Team zusammenfand, ist auch Ausdruck der unermüdlichen Arbeit von ihr. Sie geht jetzt beruflich neue Wege als Pfarramtssekretärin in unserer Gemeinde, was jedoch nicht heißt, dass sie nicht mehr für den PGR zur Verfügung steht. Sie ist weiterhin Mitglied und steht immer mit Rat und Tat in allen Angelegenheiten zur Seite.





In der letzten Familienmesse des Jahres 2025 in St. Anno wurde sie offiziell von Susanne Coenen und Stefan Hochstrasser, zwei des neuen PGR-Leitungsteams, verabschiedet.

Wir, vom alten PGR möchten Dir, liebe Martina danken und alles Gute wünschen. Viel ist zusammengekommen; ein ganz bunter Strauß an Wünschen, Gedanken, Erinnerungen und Dank; viel zu schade, um die Texte zu kürzen. Wer unseren Strauß in Gänze liest, wird einen kleinen Eindruck davon gewinnen können, wie Du in dieser Gemeinde verwurzelt bist und das Gemeindeleben bereichert und belebt hast und noch immer tust.

Liebe Martina,...





Für mich bist du das Gesicht von St. Servatius, immer im Einsatz, hast immer Zeit und Ohr für Jedermann, bist immer zur Stelle, wenn eine helfende Hand gebraucht wird. Dafür möchte ich Danke sagen. *Susanne*

Unter den vielen Begegnung mit Martina sind mir vor allem die Vorstandssitzungen in Erinnerung, die von ihr ebenso angenehm wie strukturiert gestaltet wurden. Durch ihren Überblick über die Gemeinde und ihre intensiven Kontakte zu so vielen Menschen wurden die zahlreichen Themen ausgewogen abgestimmt. *Stefan*





Martina und Pilgern - immer unterwegs, in Bewegung, um Neues zu entdecken und dem Leben Raum zu geben. Möge dein Weg von Guten Begegnungen begleitet sein, dein Herzen offen bleiben für Staunen und Vertrauen, und jeder Schritt dich dem näherbringen, was dir wirklich wichtig ist. Buen camino! *Michaela*

Ich wünsche dir die Gelassenheit, freie Zeit zu genießen und sie für KreAktivitäten einzusetzen, die dein Leben bereichern. *Andrea*





Ich bin sehr froh über Deinen Entschluss, ins Pastoralbüro zu wechseln und deshalb den PGR-Vorsitz aufzugeben. Daher sitze ich hier mit zwei lachenden Augen (1mal, weil Du nun im Pastoralbüro bist und 1mal, weil Du weiterhin PGR-Mitglied bleibst). Dafür ein ganz großes Danke!!! *Karl-Heinz Wahlen*



Ich habe Martina als hoch engagierte und absolut zuverlässige Mit-Christin und manchmal auch Mit-Streiterin für das katholische Siegburg erlebt. Besonders beeindruckend ist für mich ihre Präsenz und Vernetzung in alle Kirchorte Siegburgs, ohne ihre "räumliche" Heimat in der Siegburger Innenstadt rund um den Kirchturm St. Servatius zu leugnen. - Vielen Dank für deinen langjährigen Einsatz als PGR-Vorsitzende! Jörg

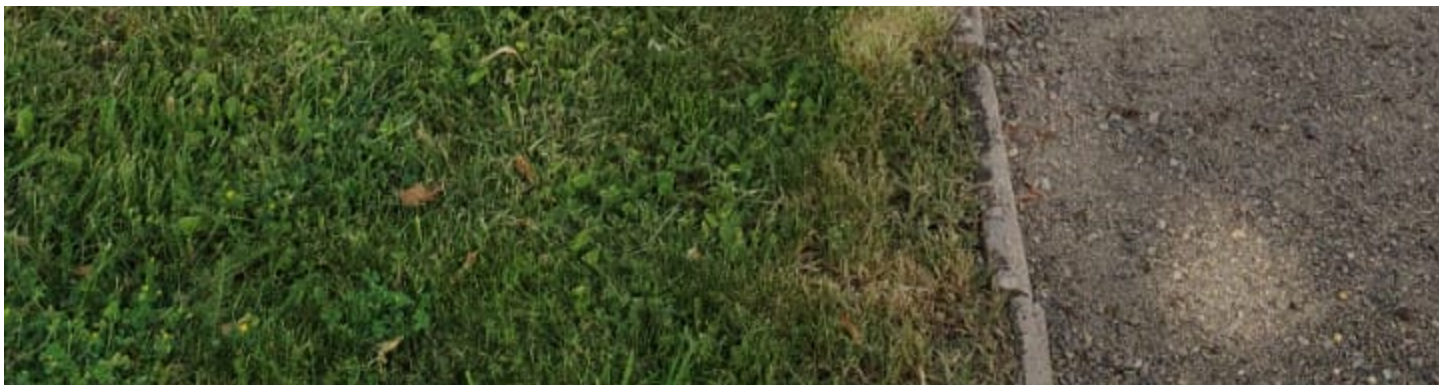




50 km. 50 km gemeinsam in 11 Stunden 51 Minuten. Bergab, bergauf, mal leicht, mal schwer. Gut gelaunt, fröhlich, angestrengt, mühevoll, aber miteinander und unterstützend; nicht alleine, sondern gemeinsam. Viele Eindrücke und Erlebnisse. Viele Einblicke und Offenbarungen. Beim Wandern, aber auch im Leben, in der Freizeit und im Ehrenamt. Danke dafür! Eine dicke Umarmung und viele liebe Grüße, *Diana*





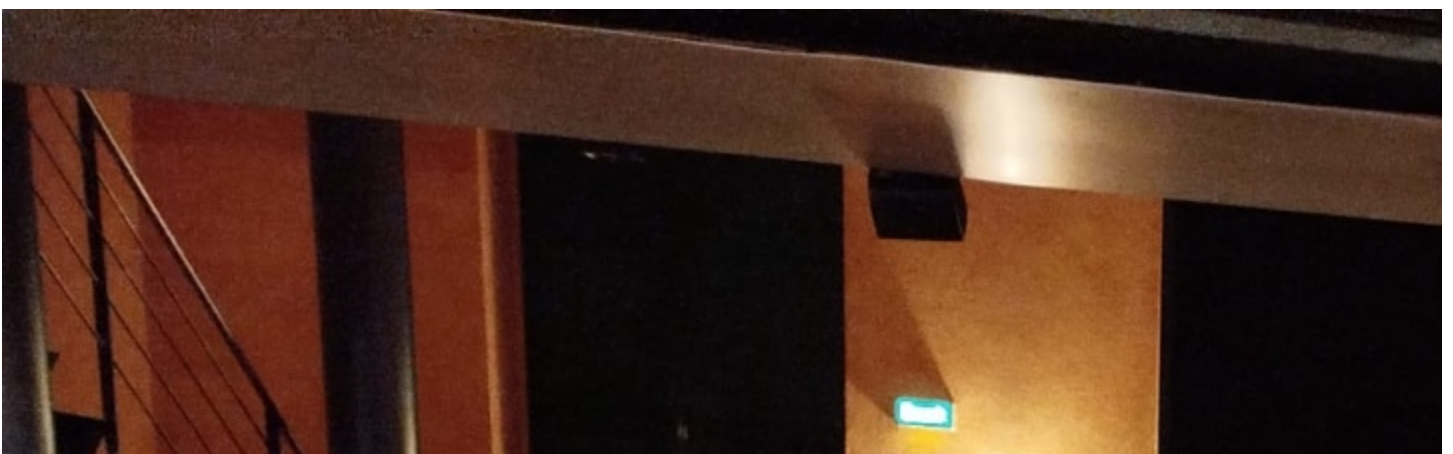


Immer ist es Neuland, ob wir eine Gruppe so nennen, die sich als Weggefährtinnen auf den Weg macht, oder eine Kirchenwerkstatt, in der Eifel und hier vor Ort, oder im Wandel, in Unwägbarkeiten, Kirchenbildern und Selbstbildern: Bleib eine Suchende, liebe Martina, herzlich *Marc*






Vor mehr als vier Jahren hast du mich gefragt, ob ich für den PGR kandidieren möchte. Ich habe abgelehnt. Eine Mitarbeit konnte ich mir damals nicht vorstellen. Aber ca. 1/2 Jahr später hast du mich erneut gefragt. Ein Platz war freigeworden. Da habe ich zugesagt. Du hast einen Blick für Menschen. Einen Blick, wer für eine Aufgabe in Frage kommt. Danke, dass du damals nicht aufgegeben hast. Auch versuchst du immer alle mitzunehmen und ins Boot zu holen. Egal, wie schwierig es ist. Aufgeben ist für dich eine wenig genutzte Option. Danke für alles. Bleib so. *Dagmar*







Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz als Vorsitzende des PGR. Die gemeinsame Arbeit im Gremium sowie im Vorstand haben mir immer viel Spaß gemacht und ich freue mich, auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit im Festausschuss. *Sebastian*

Martina, Du Frau, die alles kann. Ich wünsche Dir, dass Du auch im Pfarrbüro erfolgreich bist und die eingesparte Fahrtzeit für Schönes nutzt. *Carmen*

Liebe Martina, liebe Leserinnen und Leser, im zweiten Artikel geht es weiter...